

7. April 2025, 9 – 17.15 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der 2. Landeskrankenhaus CAREvention setzt das Landeskrankenhaus (AöR) die Tagungsreihe zum wichtigen Thema „Advanced Practice Nursing“ (APN) in Deutschland fort.

In diesem Jahr haben wir die Plattform durch einen „Call for Abstracts“ auch für externe Kolleginnen und Kollegen, die in diesem Bereich tätig sind, geöffnet.

Die Einreichungen waren so vielfältig wie das Handlungsfeld der akademisch Pflegenden in der direkten Patientenversorgung. Die Referent:innen kommen aus verschiedenen Bundesländern Deutschlands sowie aus der Schweiz. Somit wird deutlich, dass der Einsatz von Advanced Practice Nurses als kompetente und hoch qualifizierte Pflegefachpersonen, die erweiterte Aufgaben im Versorgungsprozess der Bevölkerung übernehmen, seine verdiente Anerkennung und entsprechende Wertschätzung erfährt.

Daneben hat das Bundeskabinett nun endlich zum 18. Dezember 2024 den Gesetzentwurf zum Gesetz zur Stärkung der Pflegekompetenz beschlossen. Damit dürfen Pflegefachpersonen künftig neben Ärztinnen und Ärzten eigenverantwortlich, differenziert nach der jeweiligen Qualifikation, erweiterte Leistungen als bislang und insbesondere speziel-

le, bisher Ärztinnen und Ärzten vorbehaltenen Leistungen in der Versorgung erbringen (vgl. Gesetzentwurf 18. Dezember 2024 der Bundesregierung, Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Pflegekompetenz, S. 2).

Es liegt nun an uns allen. Den Pflegenden, die sich weiter qualifizieren möchten. Den Hochschulen und Universitäten, die eine entsprechend dem Gesetz und dem anerkannten internationalen APN-Standard hochschulische Ausbildung anbieten müssen. Den Einrichtungen und Praxen, die den hochqualifizierten Pflegefachpersonen Einsatzmöglichkeiten anbieten. Der Politik und den Fachverbänden, die den gesetzlich ausgedrückten Willen fortführen und weiterentwickeln. Den Tarifpartnern, die eine entsprechende Entlohnung von akademischen Pflegefachpersonen in der direkten Patientenversorgung einbringen müssen sowie der Toleranz und Akzeptanz von anderen Disziplinen im Gesundheitswesen, damit das hehre Ziel, die Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung erreicht wird.

Wir möchten mit der CAREvention unseren Beitrag dazu leisten und freuen uns auf einen spannenden, inspirierenden und innovativen Kongress sowie den gemeinsamen Austausch und das Netzwerken mit Ihnen.

Alexander Wilhelm

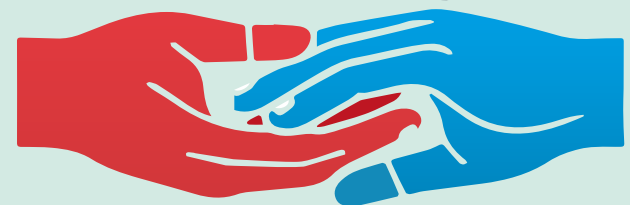
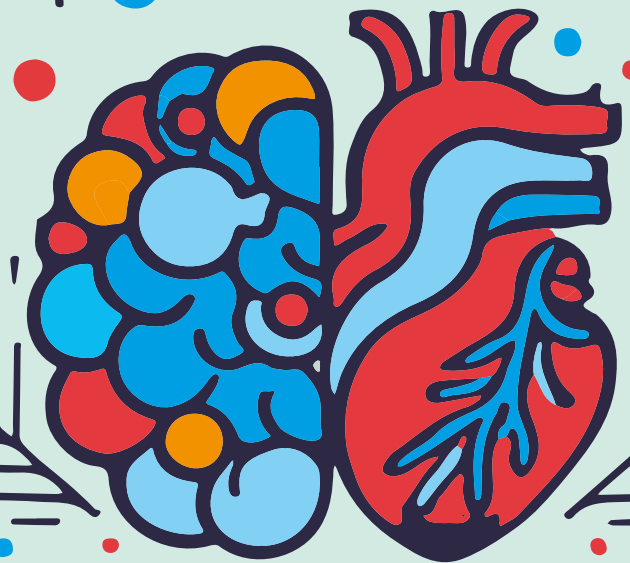
Dr. Alexander Wilhelm
Geschäftsführer
Landeskrankenhaus (AöR)

J. Müller

Isabella Müller
Pflegedirektorin, Dipl. Pflegewirtin (FH)
Rheinessen-Fachklinik Alzey und Mainz

Y. Brachtendorf

Yvonne Brachtendorf
Pflegedirektorin, M.Sc.
Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach



EINLADUNG

2. Landeskrankenhaus CAREvention: APN-Kongress für die Zukunft

Theorie – Praxis – Transfer



Die „2. Landeskrankenhaus CAREvention: APN-Kongress für die Zukunft“ findet am Montag, 7. April, von 9 bis 17:15 Uhr statt.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt 130 Euro inkl. 7 % MwSt.

– Ermäßigte Gebühr für Auszubildende/Studierende: 80 Euro inkl. 7 % MwSt.
(Anmeldung und entsprechender Nachweis an m.soeller@landeskrankenhaus.de)

Für Beschäftigte des Landeskrankenhauses (AöR) wird die Gebühr durch den Arbeitgeber bezahlt.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erbitten wir bis spätestens 31. März 2025

- per E-Mail an m.soeller@landeskrankenhaus.de
- per Telefon an 02632 407-5610

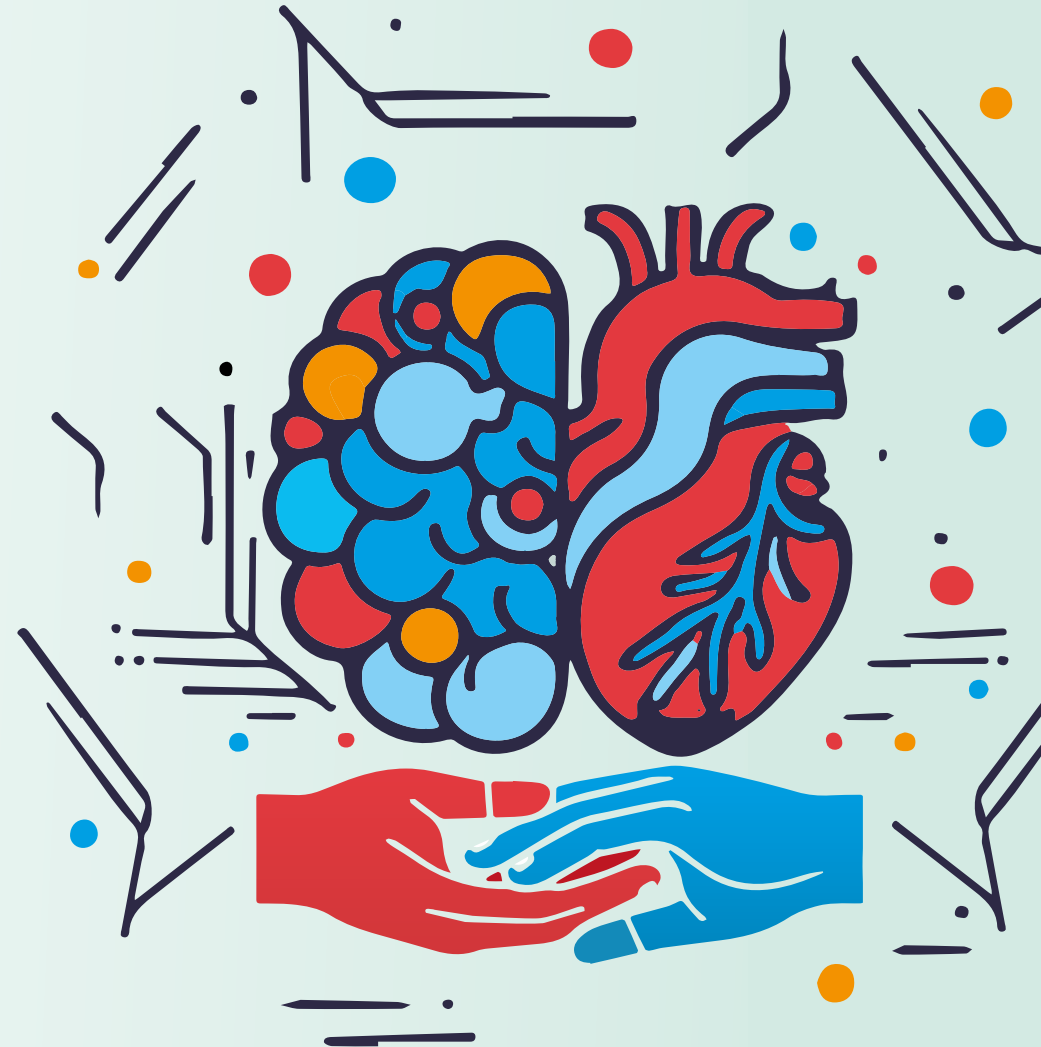
VERANSTALTUNGSORT

Rheinhessen-Fachklinik Alzey
Tagungszentrum
Dautenheimer Landstraße 66 • 55232 Alzey

TAGUNGSMANAGEMENT

Maike Söller, Rhein-Mosel-Akademie
Telefon 02632 407-5610

KOMPETENZ schafft Vertrauen.



Hier geht es zum
PROGRAMM



2. Landeskrankenhaus CAREvention: APN-Kongress für die Zukunft

Theorie – Praxis – Transfer

PROGRAMM

09.00 Uhr Get-together

09.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Dr. Alexander Wilhelm

Geschäftsführer Landeskrankenhaus (AöR)

Isabella Müller

Pflegedirektorin, Dipl. Pflegewirtin (FH), Rheinhessen-Fachklinik Alzey und Mainz

Yvonne Brachtendorf

Pflegedirektorin, M.Sc., Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach

09.45 Uhr Wer arbeitet in der Praxis, wenn wir zunehmend Akademiker haben müssen? – Spannungsfeld APN-Rollenentwicklung

Sabrina Laimbacher

MScN, Dipl. Pflegefachperson, PhD-Studentin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Berner Fachhochschule

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Implementierung und Rollenentwicklung von Advanced Practice Nurses: Zusammenspiel aus Wissenschaft und Management

Philipp Strad

Stv. pflegerische Zentrumsleitung und Koordinator Pflegeexpert:innen APN, M.A., Klinikum der Landeshauptstadt Stuttgart gKAöR

Juliane Spank

Pflegeexpertin APN, M.A., Delir und Koordinatorin, Klinikum der Landeshauptstadt Stuttgart gKAöR

11.30 Uhr Advanced Practice Nurses in der Primärversorgung von Menschen mit Morbus Parkinson

Claudia Teodridis

M.Sc., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Projekt INSPIRE PNRM +, Katholische Hochschule Mainz

Nicole Schüssler

M.Sc., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Projekt INSPIRE PNRM +, Katholische Hochschule Mainz

Alexander Heße

Pflegeexperte APN, M.Sc, Universitätsmedizin Mainz (JGU)

12.00 Uhr Mittagspause

12.45 Uhr Plenum: Aufteilung und Begleitung der Teilnehmer:innen zu den Sessions – Runde 1

13.00 Uhr SESSION 1, 2, 3 & 4

SESSION 1 – Workshops

S1.1: Skill- und Grade-Mix in der psychiatrischen Pflege am Beispiel vom Pfalzkrankenhaus

Isabella Schwamm

Leitung Fachweiterbildung, M.Sc, Pfalzkrankenhaus Klingenmünster

Silke Mathes

Stabsstelle Pflegeentwicklung, Diplom-Pflegewirtin, Pfalzkrankenhaus Klingenmünster

S1.2: B: Herausforderung akademisierte und fachweitergebildete Pflegepersonen in der Praxis

Carina Mallmann

Pflegefachliche Leitung, B.A., Klinik Nette-Gut für Forensische Psychiatrie

André Raab

Fachkrankenpfleger Psychiatrie, Klinik Nette-Gut für Forensische Psychiatrie

S1.3: Psychische Gesundheit bei Schülern und Herausforderungen für Lehrer sowie Praxisanleiter im Umgang mit Schülern in psychischen Krisen – eine Entstigmatisierungsstrategie

Anne Degen

Pflegeexpertin APN, B.Sc., Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach

Justin Wilhelms

Pflegeexperte APN, M.Sc., Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach

SESSION 2 – Impulsvorträge

S2.1: B: Sicherheit durch Bewegung: Ein APN-geleitetes Pflegekonzept zur Reduktion von Sturzangst

Katja Veldboer

Pflegeexpertin APN, M.Sc., Pflegeentwicklung Geriatrie, LWL-Klinikum Gütersloh

S2.2: B: Durch Beziehung & Beschäftigung aus der Krise – APN für Menschen mit depressiven Gesundheitsstörungen in der psychiatrischen Akutversorgung

Konrad Krüger

Pflegeexperte APN, M.Sc., Medizinische Hochschule Hannover

S2.3: Gemeinsam surfen – Borderline Persönlichkeitsstörungen im akutpsychiatrischen Setting

Lea Kafrouni

Pflegeexpertin APN, M.A., Medizinische Hochschule Hannover

S2.4: Darf er das? – Auf dem Weg zur „Pflegeexperten-Sprechstunde“

Björn Beck

Pflegeexperte APN, M.Sc., Rheinessen-Fachklinik Alzey

SESSION 3 – Impulsvorträge

S3.1: Demenzkrisen: Die APN als Bindeglied in der interdisziplinären Zusammenarbeit

Imane Henni Rached

Pflegeexpertin APN, M.Sc., Rheinessen-Fachklinik Alzey

Ivonne Ledtermann

Ss. Pflegeentwicklung, M.Sc., Geriatriische Fachklinik Rheinessen-Nahe

S3.2: Spezialisierte Versorgung von gerontopsychiatrischen Patienten durch APN in der G-PIA/G-APP

Corina Einig

Pflegeexpertin APN, M.Sc., Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach

S3.3: Zwischen Zufriedenheit und Stress – Die Welt der Praxisanleiter:innen

Anna Hoppen

Ss. Pflegedirektion, B.Sc., Gesundheitszentrum Glantal, Meisenheim

Nicole Dejon

Pflegepädagogin, B.Sc., Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken, Wiesbaden

Katharina Knoll

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, B.Sc., Bärenherz Wiesbaden

Antje Lietz

Pflegepädagogin, B.Sc., varisano Klinikum Frankfurt Höchst

SESSION 4 – Impulsvorträge

S4.1: Kommunikation mit Eltern totgeborener Kinder – Ein Scoping Review über die Perspektiven des begleitenden Gesundheitspersonals

Rebecca Schröder

Pflegeexpertin APN M.Sc., Marienhaus Klinikum St. Elisabeth Neuwied

S4.2: Notfallmäßige Vorstellung aufgrund einer Katheterproblematik – ein sektorenübergreifendes Problem?!

Ricarda Walk

Pflegeexpertin APN, M.Sc., Universitätsklinikum Heidelberg

Heike Gilg

Stv. Pflegeleitung Interdisziplinäre Notaufnahme, Ambulantes Operieren, Chirurgische Tagesklinik, Beobachtungsstation B.A., Universitätsklinikum Heidelberg

S4.3: Advanced Practice Nursing aus der Sicht von Pflegefachpersonen in der Akutpflege der Neurologie

Nadja Stadtfeld

Pflegeexpertin APN, M.Sc., Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

S4.4: Der Patient im Mittelpunkt seines Genesungsprozesses – Die Implementierung der Pflegevisite und Dienstübergabe am Patientenbett

Claudia Loser

Pflegeexpertin APN, M.Sc., Rhein-Mosel Fachklinik Andernach

Kristina Annen

Pflegeexpertin APN, B.Sc., Rhein-Mosel Fachklinik Andernach

Julia Wilden

Pflegeexpertin APN, B.Sc., Rhein-Mosel Fachklinik Andernach

14.30 Uhr

Kaffeepause

15.00 Uhr

Plenum: Aufteilung und Begleitung der Teilnehmer:innen zu den Sessions – Runde 2

15.15 Uhr

SESSION 1, 2, 3 & 4

16.45 Uhr

Kaffeepause

17.00 Uhr

Rückblick auf den Kongress und Verabschiedung sowie Ausblick

17.15 Uhr

Ende der Veranstaltung